

Finalrunde Straub Sport-Cup

Spannende Spiele (Meisterschaft/Cup) | Festwirtschaft



Saison 2009/10

Programm

Sonntag, 21. März 2010
8.00 bis 20.30 Uhr
Sportcenter Huttwil



Zeitplan Finaltag

Sonntag, 21. März 2010, Sporthalle Nationales Sportcenter Huttwil

08.00 bis 11.28 Uhr	Kategorie Mixed	Spiefeld 1
08.00 bis 10.49 Uhr	Kategorie Jugendriegen Jahrgänge 1994 bis 1996	Spiefeld 2
11.30 Uhr	Siegerehrung Mixed und Jugis gross	
11.50 bis 13.00 Uhr	Cupfinal Herren Dürrenroth/Bettlach – Buchsi/Wynigen	Spiefeld 1
11.50 bis 13.00 Uhr	Cupfinal Mixed TV Huttwil «on fire» – TV Huttwil «young and wild»	Spiefeld 2
13.00 Uhr	Siegerehrung Cupfinals Herren und Mixed	
13.10 bis 16.50 Uhr	Kategorie Herren, 2. Stärkeklasse, Ränge 4 bis 10	Spiefeld 1+2
13.10 bis 16.24 Uhr	Kategorie Jugendriegen Jahrgänge 1997 und jünger	Spiefeld 2
16.50 Uhr	Siegerehrung Herren II (Ränge 4 bis 10) und Jugis klein	
17.00 bis 20.28 Uhr	Kategorie Herren, 1. Stärkeklasse, Ränge 1 bis 6	Spiefeld 1
17.00 bis 20.28 Uhr	Kategorie Herren, Auf-/Abstiegsspiele	Spiefeld 2
20.30 Uhr	Siegerehrung Herren I und Herren Auf-/Abstiegsspiele	

Ganzer Tag: Die Festwirtschaft mit vielen verschiedenen Speisen befindet sich oberhalb der Zuschauergalerie.
Mit einem Besuch unterstützt ihr den organisierenden Turnverein.

Wir wünschen Euch viele spannende Spiele



STRAUB SPORT AG

Marktgasse 35 4900 Langenthal www.straubsport.ch

TV Huttwil ist für das Unihockeyfest bereit

Geschätze Turnvereins-Unihockeyaner

Seit Oktober rollten in den TV-Turnhallen des Turnverbandes Bern Oberaargau-Emmental in allen Altersklassen die verlöchernten weissen Bälle. Der Straub Sport-Cup ist auch während seiner sechsten Auflage ein Erfolgsprodukt. 37 Teams haben sich während fast sechs Monaten in den fünf verschiedenen Kategorien packende Partien geliefert. In der Qualifikation wurden 260 Meisterschafts- und 27 Cupsspiele ausgetragen. Dabei wurden insgesamt 2435 Tore erzielt.

Am nun mit Spannung erwarteten Finaltag kommen noch einmal 86 entscheidende Partien sowie die beiden Cupfinals der Kategorien Herren und Mixed über 3 x 20 Minuten hinzu. Damit umfasst der Straub Sport-Cup 2009/10 die gewaltige Anzahl von 375 Spielen.

Mittlerweile hat die Turnvereins-Meisterschaft ein beachtliches Niveau erreicht. Längst können Straub Sport-Cup-Teams in Testspielen gegen Unihockeyteams bestehen oder schaffen an lizenzierten Unihockeyturnieren Podestplätze. Das hohe Niveau hängt natürlich auch mit dem grossen Ehrgeiz zusammen, mit welchem die Teams ihre Lieblings-Spieldisziplin ausüben. Umsomehr sind die Straub Sport-Cup-Verantwortlichen gefordert, im Schiedsrichterwesen weitere Verbesserungen anzustreben, damit die Partien der kommenden Saison noch reibungsloser und möglichst ohne Diskussionen über die Bühne gehen können, denn der Spass am gemeinsamen Unihockeyspiel steht im Vordergrund.

Das dreiköpfige Organisationsteam des Finaltages freut sich, alle Teams im Nationalen Sportcenter in Huttwil begrüssen zu können. Mit einer optimalen Infrastruktur freut sich das Trio des organisierenden Turnvereins Huttwil auf einen spannenden Unihockey-Sonntag. Sämtliche wichtige Informationen können diesem Programmheft entnommen werden.

Der gewählte Modus und die Ausgangslagen in den verschiedenen Kategorien versprechen Hochspannung im Kampf um die schönen Wanderpokale und Preise, welche auf die erfolgreichsten Teams warten (siehe Seite 5). An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön der Straub Sport AG in Langenthal für die grosse Unterstützung. Ein Dankeschön geht auch an die weiteren Finalrunden-Hauptsponsoren Clientis Bank Huttwil AG und die Mobiliar. Ein Dank geht auch an alle Helfer, die zum Gelingen des erstmaligen Finaltages in Huttwil beitragen. Merci auch dem Straub Sport-Cup-OK mit Pascal Jörg, Adrian Neuenschwander und Sven Bracher, welches im ersten Amtsjahr seit dem OK-Wechsel dafür sorgte, dass die beliebte Turnvereins-Unihockey-meisterschaft auch nach dem Rücktritt des Gründungs-OKs (auch diesem ein grosses Dankeschön für die Pionierarbeit) auf Erfolgskurs segelt. Ein Dank geht auch an Homepage-Betreuer Simon Butscher (und Team).

Viel Spass am Finaltag in Huttwil, Stefan Leuenberger, OK-Präsident Finaltag



Die Verantwortlichen

OK Finaltag Huttwil
(links): Adrian
Neuenschwander,
Stefanie Schär,
Stefan Leuenberger.

OK Straub Sport-Cup
(rechts): Sven Bracher
(Zollbrück), Pascal Jörg
(Rüegsauchachen),
Adrian Neuenschwander
(Huttwil).



Unihockey am TBOE-Spieltag – und künftig im STV

Nach dem Finaltag am 21. März 2010 ruht der Straub Sport-Cup, bis sich die Captains zu einer Spielleiter-Sitzung treffen, wo Bilanz gezogen aber auch bereits die Meisterschaft 2010/11, die im Oktober 2010 beginnt, geplant wird.

Um die Zeit etwas mit aktivem Unihockeysport zu überbrücken, bietet sich nebst Turnierbesuchen eine einmalige Gelegenheit. Nachdem am Kantonalen Turnfest vom Sommer das Unihockey bei den Spielturnieren völlig übergangen wurde, hat wenigstens der TV Herzogenbuchsee ein Einsehen mit der mittlerweile beliebtesten Spielart im TBOE. Anlässlich des Verbandsspieltages in Herzogenbuchsee wird erstmals überhaupt – allerdings quasi als «Rahmenprogramm» – ein Unihockeyturnier ausgetragen. Also, liebe Straub Sport-Teams, nutzt die Gelegenheit, um dem Verband zu zeigen, dass Unihockey völlig zu unrecht ständig übergangen wird, obwohl die Spieldisziplin ab 2010 nebst den STV-«Oldies» Korbball, Faustball, Indica und Volleyball vom Schweizerischen Turnverband unterstützt und anerkannt wird. Gleichzeitig könnt ihr mit einem Start den unihockeyfreundlichen TV Herzogenbuchsee unterstützen. Die Devise: Am Finaltag in Huttwil mit dem Team den Start besprechen und dann umgehend anmelden.

Unihockeyturnier am Verbandsspieltag in Herzogenbuchsee

2. Mai 2010, Sporthalle Mittelholz, 8.00 bis 16.00 Uhr

- **Kategorie Herren**
Turner ohne Altersbeschränkung
- **Kategorie Jugend U16**
Turner/innen bis zum vollendeten 16. Altersjahr (ab 1994)
- **Kategorie Jugend U13**
Turner/innen bis zum vollendeten 13. Altersjahr (ab 1997)

Allgemeines

- Jede/r Spieler/in darf nur in einer Kategorie und Mannschaft spielen.
- Sämtliche Mannschaften sind verpflichtet, einen Schiedsrichter zu stellen.
- Bei Jugendmannschaften pfeifen entsprechend die Teambetreuer/Jugi-Leiter.
- Mannschaften ohne Schiedsrichter zahlen eine Gebühr von 200 Franken.
- Es wird nach dem Reglement des Straub Sport-Cups 2009/2010 (Download auf www.ssc.tvmadiswil.ch) gespielt.
- Das Startgeld beträgt 30 Franken pro Mannschaft.

Anmeldung

Bis spätestens 24. März 2010, per Mail an Markus Wüthrich, TV Herzogenbuchsee, Oenzgasse 7, 3362 Niederönz, E-Mail: issima@besonet.ch

Allgemeines

- Fernbleiben am Finaltag wird mit einer happigen Busse bestraft.
- Spiele mit Nichtantreten einer Mannschaft haben eine 0:5-Forfait-Niederlage zur Folge.
- Die Schiedsrichterentscheidungen sind endgültig.
Sie können und sollen nicht angefochten werden.
- Begeht eine Mannschaft einen Reglementsverstoss entscheidet das OK Straub Sport-Cup über die Sanktionen.

Preise

Gemäss Cup-Reglement werden in allen auszeichnungsberechtigten Rängen Preise für 10 Personen verteilt.

Cupfinal-Sieger

- Herren: Adidas-Trikot Autheno sunshine/black mit Cupsieger-Aufdruck / Siegerpokal
- Mixed: Adidas-Trikot Autheno sunshine/black mit Cupsieger-Aufdruck / Siegerpokal

Herren

- 1. Rang 1. Stärkeklasse: Adidas-Trikot und -Hose Tabela II black/white mit Meister-Aufdruck Wanderpokal
- 2. Rang 1. Stärkeklasse: Pro Bag Pro Touch / Wanderpokal
- 3. Rang 1. Stärkeklasse: Gutschein Straub Sport AG / Wanderpokal
- 1. Rang 2. Stärkeklasse: Team Bag Pro Touch / Wanderpokal
- 2. Rang 2. Stärkeklasse: Pro Bag Pro Touch / Wanderpokal
- 3. Rang 2. Stärkeklasse: Gutschein Straub Sport AG / Wanderpokal
- Sieger Klassierungsspiele 2. Stärkeklasse (4. Rang): Naturalpreis

Mixed

- 1. Rang Mixed: Adidas-Trikot und -Hose Tabela II black/university red mit Meister-Aufdruck Wanderpokal
- 2. Rang Mixed: Pro Bag Pro Touch / Wanderpokal
- 3. Rang Mixed: Gutschein Straub Sport AG / Wanderpokal

Jugendriegen

- 1. Rang Jugis Jahrgänge 1994 bis 1996: Goldmedaille / Wanderpokal
- 2. Rang Jugis Jahrgänge 1994 bis 1996: Silbermedaille / Wanderpokal
- 3. Rang Jugis Jahrgänge 1994 bis 1996: Bronzemedaille / Wanderpokal
- 1. Rang Jugis Jahrgänge 1997 und jünger: Goldmedaille / Wanderpokal
- 2. Rang Jugis Jahrgänge 1997 und jünger: Silbermedaille / Wanderpokal
- 3. Rang Jugis Jahrgänge 1997 und jünger: Bronzemedaille / Wanderpokal

Ausserdem erhalten sämtliche Jugeler ein cooles Dakine Accessory Case (Etui).

Spielplan/Schiedsrichter-Einteilung Feld 1

Zeit	Partie	Kategorie	Schiri
08:00	TV Ursenbach Flyers – TV Gondiswil	Mixed	1
08:14	TV Huttwil «young and wild» – TV Rüegsauschachen	Mixed	2
08:28	TV Huttwil «on fire» – TV Huttwil «Youngsters»	Mixed	3
08:42	TV Ursenbach Flyers – TV Rüegsauschachen	Mixed	1
08:56	TV Gondiswil – TV Huttwil «Youngsters»	Mixed	2
09:10	TV Huttwil «on fire» – TV Huttwil «young and wild»	Mixed	3
09:24	TV Rüegsauschachen – TV Huttwil «Youngsters»	Mixed	1
09:38	TV Huttwil «on fire» – TV Gondiswil	Mixed	2
09:52	TV Ursenbach Flyers – TV Huttwil «Youngsters»	Mixed	3
10:06	TV Huttwil «young and wild» – TV Gondiswil	Mixed	2
10:20	TV Huttwil «on fire» – TV Rüegsauschachen	Mixed	3
10:34	TV Ursenbach Flyers – TV Huttwil «young and wild»	Mixed	3
10:48	TV Gondiswil – TV Rüegsauschachen	Mixed	2
11:02	TV Huttwil «on fire» – TV Ursenbach Flyers	Mixed	1
11:16	TV Huttwil «Youngsters» – TV Huttwil «young and wild»	Mixed	3
11:30	Siegerehrung Mixed und Jugendriege Jahrgänge 1994 bis 1996		
11:50	Cupfinal Herren Sieger Dürrenroth/Bettlach – Sieger Herzogenbuchsee I/Wynigen		1
13:00	Siegerehrung Cupfinals Herren und Mixed		
13:10	TV Inkwil – STV Bleienbach	Herren II, Ränge 4 bis 10	1
13:24	TV Herzogenbuchsee II «Tornados» – TV Madiswil	Herren II, Ränge 4 bis 10	2
13:38	STV Bleienbach – TV Niederbipp	Herren II, Ränge 4 bis 10	3
13:52	TV Bützberg – TV Inkwil	Herren II, Ränge 4 bis 10	1
14:06	TV Attiswil – TV Herzogenbuchsee II «Tornados»	Herren II, Ränge 4 bis 10	2
14:20	TV Madiswil – STV Bleienbach	Herren II, Ränge 4 bis 10	3
14:34	TV Niederbipp – TV Bützberg	Herren II, Ränge 4 bis 10	1
14:48	TV Inkwil – TV Attiswil	Herren II, Ränge 4 bis 10	2
15:02	TV Herzogenbuchsee II «Tornados» – STV Bleienbach	Herren II, Ränge 4 bis 10	3
15:16	TV Madiswil – TV Niederbipp	Herren II, Ränge 4 bis 10	1
15:30	TV Attiswil – TV Bützberg	Herren II, Ränge 4 bis 10	2
15:44	TV Inkwil – TV Niederbipp	Herren II, Ränge 4 bis 10	3
15:58	STV Bleienbach – TV Bützberg	Herren II, Ränge 4 bis 10	1
16:12	TV Inkwil – TV Herzogenbuchsee II «Tornados»	Herren II, Ränge 4 bis 10	2
16:26	TV Niederbipp – TV Attiswil	Herren II, Ränge 4 bis 10	3
16:38	TV Madiswil – TV Bützberg	Herren II, Ränge 4 bis 10	1
16:50	Siegerehrung Herren II (Ränge 4 bis 10) und Jugendriege Jahrgänge 1997 und jünger		
17:00	TV Herzogenbuchsee I – TV Gondiswil	Herren I, Ränge 1 bis 6	3
17:14	SV Dürrenroth – TV Bettlach	Herren I, Ränge 1 bis 6	1
17:28	TV Rüegsauschachen – TV Wynigen	Herren I, Ränge 1 bis 6	2
17:42	TV Herzogenbuchsee I – TV Bettlach	Herren I, Ränge 1 bis 6	1
17:56	TV Wynigen – TV Gondiswil	Herren I, Ränge 1 bis 6	1
18:10	SV Dürrenroth – TV Rüegsauschachen	Herren I, Ränge 1 bis 6	2
18:24	TV Bettlach – TV Gondiswil	Herren I, Ränge 1 bis 6	1
18:38	TV Herzogenbuchsee I – TV Wynigen	Herren I, Ränge 1 bis 6	1
18:52	SV Dürrenroth – TV Gondiswil	Herren I, Ränge 1 bis 6	3
19:06	TV Rüegsauschachen – TV Bettlach	Herren I, Ränge 1 bis 6	1
19:20	SV Dürrenroth – TV Herzogenbuchsee I	Herren I, Ränge 1 bis 6	1
19:34	TV Bettlach – TV Wynigen	Herren I, Ränge 1 bis 6	2
19:48	TV Rüegsauschachen – TV Gondiswil	Herren I, Ränge 1 bis 6	3
20:02	SV Dürrenroth – TV Wynigen	Herren I, Ränge 1 bis 6	1
20:16	TV Rüegsauschachen – TV Herzogenbuchsee I	Herren I, Ränge 1 bis 6	2
20:30	Siegerehrung Herren I (Ränge 1 bis 6) und Herren I/Herren II (Auf-/Abstiegsspiele)		

Spielplan/Schiedsrichter-Einteilung Feld 2

Zeit	Partie	Kategorie	Schiri
08:00	Rüegsauschachen I (2.) – Ursenbach Flyers II (7.)	Jugi gross, Viertelfinal 1	2
08:14	Attiswil I (3.) – Dürrenroth (6.)	Jugi gross, Viertelfinal 2	3
08:28	Niederbipp I (4.) – Zollbrück (5.)	Jugi gross, Viertelfinal 3	1
08:42	Verlierer Viertelfinal 1 – Verlierer Viertelfinal 2	Jugi gross, Ränge 5 bis 7	2
08:56	Ursenbach Flyers I (1.) – Sieger Viertelfinal 3	Jugi gross, Halbfinal 1	3
09:10	Verlierer Viertelfinal 1 – Verlierer Viertelfinal 3	Jugi gross, Ränge 5 bis 7	1
09:24	Sieger Viertelfinal 1 – Sieger Viertelfinal 2	Jugi gross, Halbfinal 2	2
09:38	Verlierer Viertelfinal 2 – Verlierer Viertelfinal 3	Jugi gross, Ränge 5 bis 7	3
10:06	Verlierer Halbfinal 1 – Verlierer Halbfinal 2	Jugi gross, um Rang 3	1
10:34	Sieger Halbfinal 1 – Sieger Halbfinal 2	Jugi gross, Final	1
11:30	Siegerehrung Mixed und Jugendriege Jahrgänge 1994 bis 1996		
11:50	Cupfinal Mixed TV Huttwil «on fire» – TV Huttwil «young and wild»		2
13:00	Siegerehrung Cupfinals Herren und Mixed		
13:10	TV Attiswil – TV Madiswil	Herren II, Ränge 4 bis 10	2
13:24	Ursenbach Flyers III – Ursenbach Flyers IV	Jugi klein	3
13:38	Attiswil II – Torpedo Aarwangen	Jugi klein	1
13:52	STV Bleienbach – TV Attiswil	Herren II, Ränge 4 bis 10	2
14:06	Rüegsauschachen II – Ursenbach Flyers IV	Jugi klein	3
14:20	TV Bützberg – TV Herzogenbuchsee II «Tornados»	Herren II, Ränge 4 bis 10	1
14:34	Ursenbach Flyers III – Attiswil II	Jugi klein	2
14:48	Torpedo Aarwangen – Rüegsauschachen II	Jugi klein	3
15:02	Attiswil II – Ursenbach Flyers IV	Jugi klein	1
15:16	Ursenbach Flyers III – Torpedo Aarwangen	Jugi klein	2
15:30	Rüegsauschachen II – Attiswil II	Jugi klein	3
15:44	Torpedo Aarwangen – Ursenbach Flyers IV	Jugi klein	1
15:58	TV Niederbipp – TV Herzogenbuchsee II «Tornados»	Herren II, Ränge 4 bis 10	2
16:12	Ursenbach Flyers III – Rüegsauschachen II	Jugi klein	3
16:26	TV Inkwil – TV Madiswil	Herren II, Ränge 4 bis 10	1
16:50	Siegerehrung Herren II (Ränge 4 bis 10) und Jugendriege Jahrgänge 1997 und jünger		
17:00	Zollbrück Büffli – TV Ursenbach Flyers	Herren Auf-/Abstiegsspiele	1
17:14	Vorwärts Traktor Aarwangen – TV Huttwil «on fire»	Herren Auf-/Abstiegsspiele	2
17:28	SV Affoltern-Weier – TV Melchnau	Herren Auf-/Abstiegsspiele	3
17:42	Vorwärts Traktor Aarwangen – Zollbrück Büffli	Herren Auf-/Abstiegsspiele	3
17:56	TV Ursenbach Flyers – SV Affoltern-Weier	Herren Auf-/Abstiegsspiele	2
18:10	TV Huttwil «on fire» – TV Melchnau	Herren Auf-/Abstiegsspiele	3
18:24	TV Ursenbach Flyers – Vorwärts Traktor Aarwangen	Herren Auf-/Abstiegsspiele	3
18:38	Zollbrück Büffli – SV Affoltern-Weier	Herren Auf-/Abstiegsspiele	2
18:52	TV Huttwil «on fire» – TV Ursenbach Flyers	Herren Auf-/Abstiegsspiele	2
19:06	TV Melchnau – Vorwärts Traktor Aarwangen	Herren Auf-/Abstiegsspiele	3
19:20	Zollbrück Büffli – TV Huttwil «on fire»	Herren Auf-/Abstiegsspiele	2
19:34	SV Affoltern-Weier – Vorwärts Traktor Aarwangen	Herren Auf-/Abstiegsspiele	3
19:48	TV Melchnau – TV Ursenbach Flyers	Herren Auf-/Abstiegsspiele	1
20:02	SV Affoltern-Weier – TV Huttwil «on fire»	Herren Auf-/Abstiegsspiele	2
20:16	TV Melchnau – Zollbrück Büffli	Herren Auf-/Abstiegsspiele	3
20:30	Siegerehrung Herren I (Ränge 1 bis 6) und Herren I/Herren II (Auf-/Abstiegsspiele)		

Cupfinals

- Die beiden Cupfinals finden gleichzeitig am Mittag statt.
- Die Spielzeit beträgt 3 x 20 Minuten.
- Die Spielseitenwahl erfolgt durch die Captains nach Schiri-Münzwurf. Anschliessend werden die Seiten nicht mehr gewechselt.
- Die beiden Pausen dauern je 4 Minuten.
- Im Finalspiel gibt es bei unentschiedenem Spielstand nach der regulären Spielzeit eine zweiminütige Pause. Anschliessend wird in der 20-minütigen Verlängerung bis zum entscheidenden Tor («Sudden Death») weiter gespielt. Fällt das entscheidende Tor nicht, kommt es zum Penaltyschiessen (3 Schützen pro Team/Mixed mindestens 1 Frau).

Kategorie Mixed

- Die sechs Teams der Kategorie Mixed spielen am Finaltag eine Vollrunde.
- Jedes Team trägt damit noch 5 Partien aus.
- Die Spiele dauern 12 Minuten. Für das Bereitstellen zur nächsten Partie stehen 2 Minuten zur Verfügung.
- Die Punkte aus der Qualifikation werden halbiert (kein Auf- oder Abrunden auf ganze Punkte).
- Bei Punktgleichheit nach Beendigung des Finaltages entscheidet die bessere Klassierung nach der Qualifikation über den Rang.

Schlussabelle nach der Qualifikation	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt
1. TV Huttwil «on fire»	10	9	1	2	54 : 25	19
2. TV Ursenbach Flyers	10	6	1	3	64 : 30	13
3. TV Huttwil «young and wild»	10	4	1	5	43 : 42	9
4. TV Gondiswil	10	4	1	5	32 : 40	9
5. TV Rüegsauschachen	10	3	1	6	29 : 42	7
6. TV Huttwil «Youngsters»	10	1	1	8	15 : 58	3

Gültige Tabelle vor dem Finaltag	Pkt
1. TV Huttwil «on fire»	9 ½
2. TV Ursenbach Flyers	6 ½
3. TV Huttwil «young and wild»	4 ½
4. TV Gondiswil	4 ½
5. TV Rüegsauschachen	3 ½
6. TV Huttwil «Youngsters»	1 ½

Kategorie Herren

1. Stärkeklasse, Ränge 1 bis 6

- Die Teams auf den Rängen 1 bis 6 der Qualifikation spielen am Finaltag eine Vollrunde.
- Jedes Team trägt damit noch 5 Partien aus.
- Die Spiele dauern 12 Minuten. Für das Bereitstellen zur nächsten Partie stehen 2 Minuten zur Verfügung.
- Die Punkte aus der Qualifikation werden halbiert (kein Auf- oder Abrunden auf ganze Punkte).
- Bei Punktgleichheit nach Beendigung des Finaltages entscheidet die bessere Klassierung nach der Qualifikation über den Rang.

Schlusstabelle nach der Qualifikation		Spiele	S	U	N	Tore	Pkt
1.	SV Dürrenroth	16	15	1	0	93 : 23	31
2.	TV Rüegsauchachen	16	12	2	2	60 : 27	26
3.	TV Herzogenbuchsee I	16	10	3	3	62 : 38	23
4.	TV Wynigen	16	6	4	6	55 : 57	16
5.	TV Gondiswil	16	6	4	6	38 : 42	16
6.	TV Bettlach	16	5	3	8	42 : 49	13

Gültige Tabelle vor dem Finaltag		Pkt
1.	SV Dürrenroth	15 ½
2.	TV Rüegsauchachen	13
3.	TV Herzogenbuchsee I	11 ½
4.	TV Wynigen	8
5.	TV Gondiswil	8
6.	TV Bettlach	6 ½

Auf-/Abstiegsspiele 1. Stärkeklasse/2. Stärkeklasse

- Die drei letztplatzierten Teams der 1. Stärkeklasse nach der Qualifikation (Ränge 7 bis 9) und die drei bestplatzierten Teams der 2. Stärkeklasse nach der Qualifikation (Ränge 1 bis 3) bestreiten die Auf-/Abstiegsspiele.
- Die sechs Teams spielen am Finaltag eine Vollrunde.
- Jedes Team trägt damit noch 5 Partien aus.
- Die Spiele dauern 12 Minuten. Für das Bereitstellen zur nächsten Partie stehen 2 Minuten zur Verfügung.
- Die Teams auf den Rängen 1 bis 3 nach Beendigung des Finaltages spielen in der Saison 2010/11 in der 1. Stärkeklasse.
- Bei Punktgleichheit nach Beendigung des Finaltages entscheidet die bessere Klassierung nach der Qualifikation über den Rang, wobei die Ränge der 1. Stärkeklasse höher eingestuft werden als jene der 2. Stärkeklasse.
- Sämtliche qualifizierten Teams müssen zu den Auf-/Abstiegsspielen antreten. Will ein Team nach Beendigung der Auf-/Abstiegsspiele auf den allfällig geschafften Aufstieg verzichten, muss dies dem Finaltag-OK bis spätestens am 20. März schriftlich gemeldet werden. In diesem Fall rückt das Team auf dem nächstbesseren Rang der Auf-/Abstiegsspiele nach.

Kategorie Herren

Teilnehmer Auf-/Abstiegsspiele 1. Stärkeklasse/2. Stärkeklasse

Zollbrück Büfflä	(7. Rang 1. Stärkeklasse)
Vorwärts Traktor Aarwangen	(8. Rang 1. Stärkeklasse)
SV Affoltern-Weier	(9. Rang 1. Stärkeklasse)
TV Melchnau	(1. Rang 2. Stärkeklasse / Preis- und Wanderpokalgewinner)
TV Huttwil «on fire»	(2. Rang 2. Stärkeklasse / Preis- und Wanderpokalgewinner)
TV Ursenbach Flyers	(3. Rang 2. Stärkeklasse / Preis- und Wanderpokalgewinner)

Rangierungsspiele 2. Stärkeklasse, Ränge 4 bis 10

- Die Teams der Ränge 4 bis 10 der 2. Stärkeklasse spielen am Finaltag eine Vollrunde.
- Jedes Team trägt damit noch 6 Partien aus.
- Die Spiele dauern 12 Minuten. Für das Bereitstellen zur nächsten Partie stehen 2 Minuten zur Verfügung.
- Die Punkte aus der Qualifikation werden halbiert (kein Auf- oder Abrunden auf ganze Punkte).
- Bei Punktgleichheit nach Beendigung des Finaltages entscheidet die bessere Klassierung nach der Qualifikation über den Rang.

Schlussabelle nach der Qualifikation	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt
4. TV Inkwil	18	9	2	7	73 : 61	20
5. TV Herzogenbuchsee II «Tornados»	18	6	6	6	57 : 51	18
6. STV Bleienbach	18	7	2	9	64 : 67	16
7. TV Bützberg	18	5	5	8	76 : 76	15
8. TV Niederbipp	18	5	2	11	37 : 70	12
9. TV Madiswil	18	2	5	10	49 : 88	10
10. TV Attiswil	18	1	4	13	38 : 97	6

Gültige Tabelle vor dem Finaltag	Pkt
4. TV Inkwil	10
5. TV Herzogenbuchsee II «Tornados»	9
6. STV Bleienbach	8
7. TV Bützberg	7 ½
8. TV Niederbipp	6
9. TV Madiswil	5
10. TV Attiswil	3



Der Straub Sport-Cup im Internet:

www.ssc.tvmadiswil.ch

Kategorie Jugendriegen

Jugendriegen Jahrgänge 1994 bis 1996

- Die ältere Jugi-Kategorie (7 Teams) wird im K.o.-System entschieden. Der Sieger des Spiels zieht in die nächste Runde ein, der Verlierer bestreitet Rangierungsspiele.

Im Viertelfinal spielen:

- Viertelfinal 1: Der Qualifikationszweite gegen den Qualifikationssiebten
- Viertelfinal 2: Der Qualifikationsdritte gegen den Qualifikationssechsten
- Viertelfinal 3: Der Qualifikationsvierte gegen den Qualifikationsfünften
- Der Qualifikationssieger hat ein Freilos und steht direkt im Halbfinal 1.
- Die Spiele dauern 12 Minuten. Für das Bereitstellen zur nächsten Partie stehen 2 Minuten zur Verfügung.
Ausnahme: Das Finalspiel sowie das Spiel um Rang 3 dauern 15 Minuten.
- Bei den Spielen gibt es bei unentschiedenem Spielstand keine Verlängerung. Sieger ist das Team mit der besseren Klassierung nach der Qualifikation.
Ausnahme: Im Finalspiel gibt es bei unentschiedenem Spielstand nach der regulären Spielzeit eine zweiminütige Pause. Anschliessend wird in der 10-minütigen Verlängerung bis zum entscheidenden Tor («Sudden Death») weiter gespielt. Fällt das entscheidende Tor nicht, kommt es zum Penaltyschiessen (3 Schützen pro Team).

Jugendriegen Jahrgänge 1997 und jünger

- Die jüngere Jugi-Kategorie (5 Teams) spielt am Finaltag eine Vollrunde.
- Jedes Team trägt damit noch 5 Partien aus.
- Die Spiele dauern 12 Minuten. Für das Bereitstellen zur nächsten Partie stehen 2 Minuten zur Verfügung.
- Die Punkte aus der Qualifikation werden halbiert (kein Auf- oder Abrunden auf ganze Punkte).
- Bei Punktgleichheit nach Beendigung des Finaltages entscheidet die bessere Klassierung nach der Qualifikation über den Rang.

Schlusstabelle nach der Qualifikation		S	U	N	Tore	Pkt
1.	Jugi Ursenbach Flyers III	12	0	0	98 : 14	24
2.	Jugi Rüegsauschachen II	12	8	1	60 : 27	17
3.	Jugi Attiswil II	12	3	1	25 : 61	7
4.	Jugi Torpedo Aarwangen	12	2	2	18 : 55	6
5.	Jugi Ursenbach Flyers IV	12	3	0	20 : 64	6

Gültige Tabelle vor dem Finaltag		Pkt
1.	Jugi Ursenbach Flyers III	12
2.	Jugi Rüegsauschachen II	8 ½
3.	Jugi Attiswil II	3 ½
4.	Jugi Torpedo Aarwangen	3
5.	Jugi Ursenach Flyers IV	3



Martin Graber
Agenturleiter



Fritz Burkhardt
Versicherungsberater



Hansueli Neuenschwander
Versicherungsberater



Simon Schär
Versicherungsberater



Daniel Flückiger
Versicherungsberater

**Was auch immer kommt,
wir sind für Sie da!**

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Agentur Huttwil
Bahnhofstrasse 29A
4950 Huttwil

Telefon 062 959 80 80
Telefax 062 959 80 81
www.mobilangenthal.ch

Übrigens:

Wussten Sie, dass die Mobiliar als
Genossenschaft ihre Kunden am
Erfolg beteiligt?

Vom 01.07.2010 bis 30.06.2011
erhalten unsere Kunden

10 % Rabatt auf Ihrer
Motorfahrzeugversicherung.

Gut, oder?

Speise- und Getränkekarte

Preisliste

Mineral	Nature, Cola, Ice-Tea, Citro,	
	Sinalco	0,5 l 4.00
Mineral	Nature, Cola, Ice-Tea, Citro,	
	Sinalco	1,5 l 8.00
Bier	Schützengarten	0,5 l 5.00
	Schützengarten alkoholfrei	0,5 l 5.00
Kaffee	Kaffee crème	3.00
Tee	Pfefferminz, Schwarztee, Hagebutten	2.50
Soft-Drinks	Red Bull	5.00
	Eve Litchi/Grapefruit	0,3 l 4.00
Speisen	Spaghetti Bolognese	10.00
	Spaghetti Napoli	10.00
	Schnitzelbrot Kräuter	8.00
	Schnitzelbrot Curry	8.00
	Hot Dog	6.00
	Hamburger	8.00
	Sandwiches Schinken	5.00
	Sandwiches Salami	5.00
	Sandwiches Käse	5.00
	Gipfeli	1.50
	Kuchen	2.00

Das Gesetz verbietet den Verkauf von alkoholischen Getränken an unter 16-Jährige. Das Personal darf einen Ausweis verlangen.

Preise inkl. MwSt.

Sonntag, 21. März 2010

8.00 bis 20.30 Uhr

Nationales Sportcenter Huttwil

Turnverein
Huttwil



«Mit dem FLYER
Vollgas fahren»

Im Gürbetal. Meine tägliche Dosis Freiheit nach Feierabend.

FLYER; das ist ultimativer Fahrspass kombiniert mit individuellem Fitness-Programm. Sie treten in die Pedale und der lautlose Elektromotor verstärkt Ihre Muskelkraft – und zwar so dosiert, wie Sie es wollen. Sie kommen in jedem Gelände zügig voran und entdecken dabei ganz neue Landschaften. Das original Schweizer Elektrovelo FLYER gibts in verschiedenen Modellreihen. Testen Sie bei einer Probefahrt, mit welchem FLYER Sie Grenzen sprengen wollen.



www.flyer.ch

Biketec AG | Schwende 1 | CH-4950 Huttwil/BE
Tel. +41 (0)62 959 55 55 | info@flyer.ch

FLYER

■ Innovation in Mobility

Vom Entwurf bis zur fertigen Drucksache – alles unter einem Dach!

AVOR

- Beratung
- Konzepterarbeitung
- Werbeplanung

Druck

- Einfarben-Druck
- Zweifarben-Druck
- Vierfarben-Druck

Druckvorstufe

- Jegliche Satzarbeiten
- Grafikarbeiten
- Datenübernahme

Ausrüsten

- Sammelhefter
- Falzen
- Schneiden



Druckerei Schürch AG

Bahnhofstrasse 9

4950 Huttwil

info@schuerch-druck.ch

Telefon 062 959 80 70

Fax 062 959 80 74

www.schuerch-druck.ch

Sport verbindet



Auf Wettbewerb, Fitness und Fairness kommt es an. Wir unterstützen den Sport und die lokalen Vereine, weil uns die Menschen der Region am Herzen liegen.

Ihre Bedürfnisse sind unser Anliegen.

Hauptsitz

Stadthausstrasse 1
4950 Huttwil
Tel. 062 959 85 85

Weitere Geschäftsstellen

Aarwangen
Langenthal
Lotzwil
Melchnau
Niederbipp
Roggwil
Rohrbach
Ursenbach

info@bankhuttwil.clientis.ch
www.bankhuttwil.clientis.ch



Clientis
Bank Huttwil